



# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1857**

CLXXVI. Markgraf Ludwig d. R. verordnet, daß die Gildemeister der Gewandschneider in der Altstadt Salzwedel ihm und dem Rath Gehorsam geloben, auch dem letztern von wichtigen Beschlüssen Anzeige ...

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

erlouet, dat sik gyfe von stefowe ok von desser vngeschicht wegen vorantwoerten sal vnd mak med rechte vpe der cruetebruecken vnser stad tue Soltwedel. Med orkunde desses briefes. Des tue getuecknisse haben wier vnser ingefigel gehangen an dessen brief, dar ouer sint gewest dye vesten luede Johans von Rochowe, peter von trutenberg, rittere, Henrich von der schuelenborch, Guentzel von bertinfluen, mathyes von bredowe, vnser kuechenmeister, vnd ander erber luede genueg. Gegeben nach gods gebuerde tusend Jar, drihundert Jar, dar nach in dem ein vnd felligstem Jar, an dem donrestage vor sente gallen tage.

Nach dem Originalen des Salz. Archives VII, 25.

CLXXVI. Markgraf Ludwig d. R. verordnet, daß die Gildemeister der Gewandschneider in der Altstadt Salzwedel ihm und dem Rath Gehorsam geloben, auch dem lehrern von wichtigen Beschlüssen Anzeige machen sollen, am 14. Oktober 1361.

Wye ludowich der Römer, von godes gnaden marggrafe tue Brandenburg vnd tue Lufitz, des heiligen Römischen richs ouerste kemerer, palantzgraf bi Ryn vnd hertzoge in beyrn, bekennen offentlichen, dat wy des med vnser rate tu rate sint worden, durch nutz vnd vrede willen vnser lieben getruwen der Ratmanne, Gyldemeister vnd der gemeynen bürger vnser olden stad tu Soltwedel, dat wy wyllen heyten vnd gebyden, dat yo des iares, wan man dy gyldemeister vornyet, pat dy fuluen, dy dar an genomen werden, tu den heiligen sweren fullen, dat sy vns vnd den ratmannen von vnser wegen gehorsam sint: vnd ok oft sy icht vornemen, dat vns, der stad vnd den ratmannen schedelik were, dat sy dat melden vnd den Ratmannen tu weten dun von stad an: vnd wy dy burfcap dar wynnen wille, dy schal dat fulue ok dun, wanne dat dy Ratman an sy eyschen. Des tu gethugnichs hebben wy vnser insigel gehangen an disen brif. Dar ouer sint gewest dy vesten luede Johans von Rochow, Peter von trutenberg, ridder, wernher, heinrich vnd henning von der schulenborch, Güntzel von bertinflieben, vnser vogede, vnd mathis von bredow, vnser kuchemeister vnd ander erber luede gnug. Gegeben tu tangermünde, nach gods gebord drutteinhundert Jar, dar nach in dem eyn vnd sechsigstem Jare, an dem negyften dunrstag vor sunte gallen daghe.

Nach 2 Originalen des Salz. Archives XIII, 33 u. 34.

CLXXVII. Die Markgrafen Ludwig d. R. und Otto verzeihen den Bürgern der Neustadt Salzwedel die unter ihnen stattgefundenene Uneinigkeit, derentwegen einige Bürger verfestet waren, und ermächtigen den Rath zum Eintreiben der zu zahlenden Buße, am 18. Oktober 1361.

Wir Ludewig de Römer, von Gods Gnaden Marggreue (tu Brandenburg) vnd tu Lufitz, des heiligen Romischen Richs ouerste Kemerer, Pallantzgraf by Ryn und Hertoge in Beyrn, bekennen offentlichen vor vns und vnser lyuen Bruder Marggrefen Otten, dat wy den wyesen